

## Wann ?

**Freitag den 24. Juni 2011**  
von 09:30 Uhr bis 15:30 Uhr

und am

**Samstag den 25. Juni 2011**  
von 09:30 Uhr bis 14:00 Uhr

## Wo ?

**Kulturfabrik**  
39340 Haldensleben  
Gerikestraße 3

## Kosten ?

**Freitag den 24. Juni 2011**  
30,- € pro Teilnehmer oder 20,- €  
für ehrenamtliche Betreuer,  
Mitglieder der LAG Betreuungs-  
vereine, Mitglieder BGT e.V.

**Sonnabend den 25. Juni 2011**  
kostenlos für Angehörige,  
ehrenamtliche Betreuer,  
Interessierte und 10,- € für  
Fachkräfte im Betreuungswesen



**LAG**  
BETREUUNGSVEREINE  
SACHSEN-ANHALT



## Kontakt:

Betreuungsverein Oschersleben  
Büro Haldensleben  
Markt 5-6  
39340 Haldensleben  
Tel: 03904- 710080  
Fax: 03904 -7100829

oder

LAG Betreuungsvereine  
Sachsen-Anhalt  
c/o  
Betreuungsverein Oschersleben  
Lindenstraße 3-4

Tel: 03949/51 343 14  
Fax: 03949/51 343 29

# Einladung



**Betreuungsgerichtstag  
2011  
Sachsen-Anhalt**

Schirmherrschaft durch  
Ministerin der Justiz  
Sachsen-Anhalt

Prof. Dr. Angela Kolb

## Unser Thema:

### „Der Selbstbestimmte Patient“

#### - Wer entscheidet Wie oder Wann über Wen ? -

Bei Menschen, die einen Betreuer haben wird oftmals fast selbstverständlich davon ausgegangen, dass sie nicht mehr in der Lage sind eigenständig zu entscheiden. Ärzte, Pflegende, auch Ämter und Behörden wenden sich an den Betreuer. Dieser soll alle Entscheidungen treffen. Rückfragen des Betreuers wie etwa, "Haben sie denn schon mit dem Betroffenen darüber gesprochen" stoßen auf Unverständnis. "Wie? Sie sind doch der Betreuer, warum soll ich mit dem Betroffenen sprechen!?" kommt regelmäßig als Antwort.

**Um diese Frage, " WER entscheidet WANN für WEN" und die Frage " WIE soll ich entscheiden bei Behandlungsvorschlägen" soll es gehen. Auch die Umsetzung der Patientenverfügung durch Betreuer und Bevollmächtigte wird behandelt.**

In den Vorträgen werden rechtliche Rahmenbedingungen, Alternativen und Ideen vorgestellt.

Am **24. Juni** soll vor allem Fachpublikum, nicht nur aus dem Bereich der rechtlichen Betreuung, angesprochen werden.

Der **25. Juni** ist vorgesehen für ehrenamtliche Betreuer, Bevollmächtigte, Angehörige und Interessierte.

## 24. Juni 2011 Programm

**bis 09:30 Uhr**

Anreise mit Stehkaffee

**09:30 Uhr**

Grußwörter

**09:45 Uhr**

Prof. Dr. Angela Kolb,  
Justizministerin Sachsen Anhalt

### **Grundsätze der Entscheidungsfindung bei betreuten Menschen aus verschiedener Sicht !**

Dr. Arnd May; Medizinethiker

Jana Heinecke; Betreuungsrichterin

Eik Schieferdecker; HS Merseburg

**Pause (15 min.)**

**11:15 Uhr**

### **Recht auf Selbstbestimmung bei Ernährung und Bewegung - zum Umgang mit Entscheidungen über PEG und FEM**

Dr. med. Gernot Heusinger von Waldegg,

**12:30 - 13:30 Uhr**

Mittagspause

**13:30 bis ca. 15:30 Uhr**

**AG 1**

Gesundheitspflege in der betreuungsrechtlichen Praxis - Ermittlung und Umsetzung des Patientenwillens auch bei fehlender Patientenverfügung  
Dr. Arnd May, Jana Heinecke, Eik Schieferdecker

**AG 2**

Leben mit Demenz - Entscheidungen zum Recht auf Selbstbestimmung bei Ernährung und Bewegung - zum Umgang mit Entscheidungen über PEG und FEM  
Dr. Gernot Heusinger von Waldegg, Stephan Sigusch, Frau Roden

## 25. Juni 2011 Programm

**09:30 Uhr**

Anreise mit Stehkaffee

**10:00 Uhr**

Eröffnung und Grußwörter

**10:00 Uhr Dr. Arnd May**

Wer entscheidet wann ? - Aspekte zur Entscheidungsfindung für ehrenamtliche Betreuer und Bevollmächtigte

**10:45 Uhr**

Ernährung und PEG im Alter

**11:30 – 12.00 Uhr**

Kaffeepause/ Möglichkeit zum Imbiss

**12:00 Uhr Dr. Arnd May**

Wer ist zuständig ? - Umsetzung von Patientenverfügungen durch Angehörige, Bevollmächtigte und Betreuer

**13:00 Uhr Stephan Sigusch**

Redifix Multiplikator  
FEM - Freiheitsentziehende Maßnahmen bei Demenz

**14:00 Uhr**

Ende der Veranstaltung